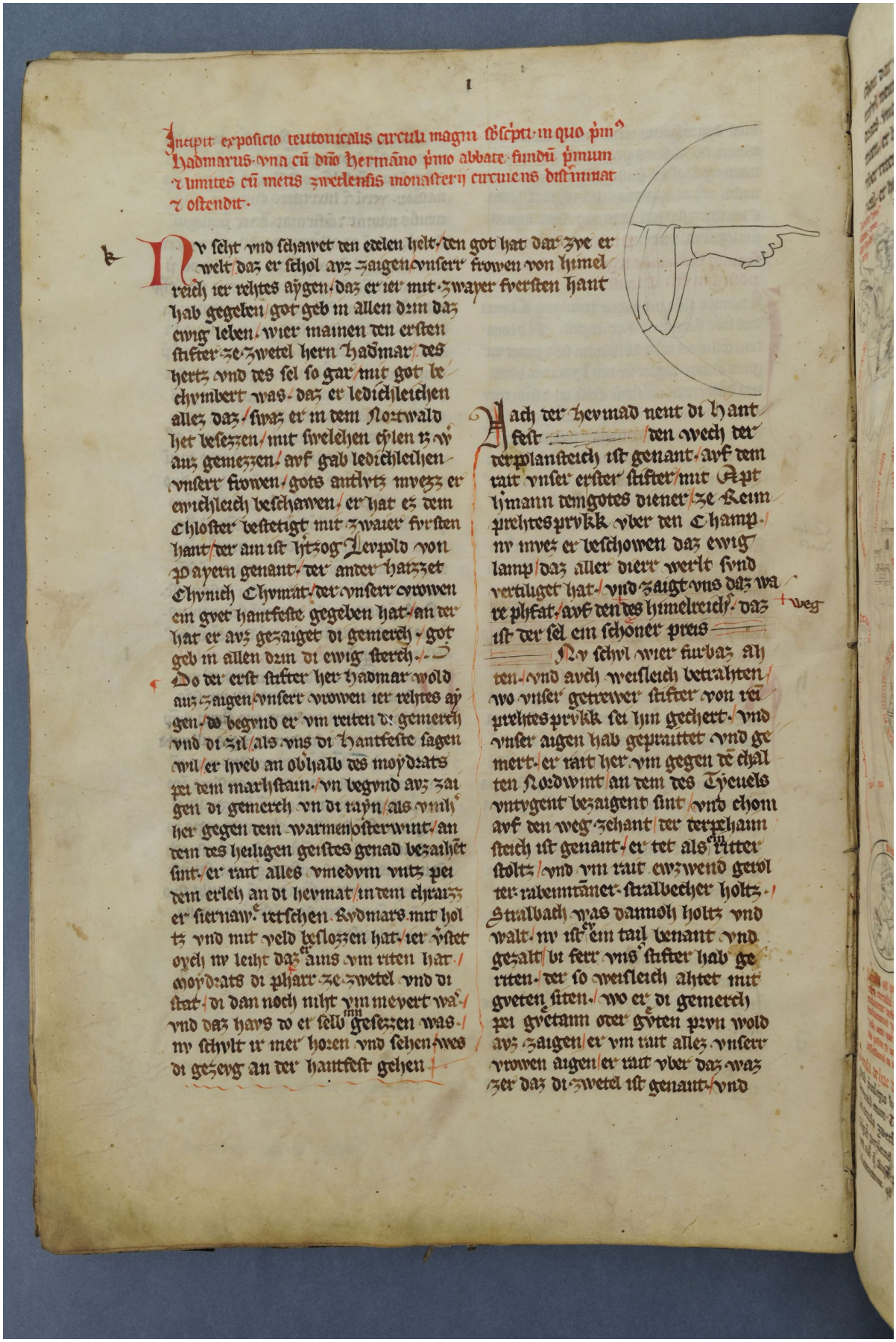
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35889
Copyright: Zwettl, Zisterzienserstift



Incipit exposicio teutonicalis circuli magni sc̄ipti in quo p̄mus Hadmarus vna cū dño Hermāno p̄mo abbate fundū p̄mum & limites cū meis zwetlensis monasterij circuiens distinguat & ostendit.

Nv sehet vnd schawet den edelen helt/den got hat daz zve er welt/daz er schol avz zaigen vnsert frowen von himel reich ier rehtes aygen/daz er ier mit zwayer fversten hant hab gegeben/got geb in allen drin daz ewig leben/wier mainen den ersten stifter ze zwetel hern Hadmar/ des hertz vnd des sel so gar/mit got le chvmbert was/daz er lediclleichen allez daz/swaz er in dem Nortwald her lesezzen/mit swelehen eylen tz w̄ avz gemezzen/avf gab lediclleichen vnsert frowen/gots antlvtz mvezz er ewiclleich beschawen/er hat es dem Chloster bestetigt mit zwaier fvrsten hant/der ain ist hztzog Levpold von Bayern genant/der ander hatzzet Chvnich Chvnrat/der vnsert frowen ein gvet hantfeste gegeben hat/an der hat er avz gezaiget di gemerch/got geb in allen drin di ewig sterch/

Do der erst stifter her Hadmar wold avz zaigen vnsert frowen ier rehtes aygen/do begvnd er vm reiten di gemerch vnd di zil/als vns di Hantfeste sagen wil/er hveb an oblhalb des moydrats pei dem marhstain/vn begvnd avz zaigen di gemerch vn di rayn/als vnlh̄ her gegen dem warmen osterwint/an dem des heiligen geistes genad bezaihet̄ sint/er raut alles vmedvm vntz pei dem erlch an di hevmat/in dem chraizz er siernaw̄ retschen Rvdmars mit holtz vnd mit veld beslozzen hat/ier v̄stet oych nv leiht daz er ains vm riten hat/ moydrats di pharr ze zwetel vnd di stat/di dan noch niht vm mevert wa/ vnd daz hays do er selb̄ gesezzen was/ nv schvlt ir mer horen vnd sehen/wes di gezeug an der hantfest gehen/

Nach der hevmad nent di hant fest /den wech der terplansteich ist genant/avf dem raut vnser erster stifter/mit Aptlmann dem gotes diener/ze Reim prehtesprvkk vber den Champ/ nv mvez er beschowen daz ewig lamp/daz aller diern werlt svnd vertiliget hat/vnd zaigt vns daz wa re phfat/avf den des himelreich̄/daz ist der sel ein schoner preis

Nv schvl wier furbaz alten/vnd avch weisleich betrahten/ wo vnser getrewer stifter von rei prehtesprvkk sei hin gechert/vnd vnser augen hab gepraittet vnd gemert/er raut her vm gegen dē chalten Nordwint/an dem des Tyeuels vntvgent bezaigent sint/vnd chom avf den weg zehant/der terplhaim steich ist genant/er tet als ein ritter stoltz/vnd vm raut ewzwend gevlter ralemtrāner strallbecher holtz/ Strallbach was dannoch holtz vnd walt/nv ist ey̆ em tail benant vnd gezalt/di herr vns stifter hab geritten/der so weisleich ahtet mit gveten siten/wo er di gemerch pei gvetann oder gv̄ten prvn wold avz zaigen/er vm raut allez vnsert frowen augen/er raut vber daz waz zer daz di zwetel ist genant/vnd